

Erst plätschert es, dann galoppieren Winnetous Apachen

Konzert | 1600 Besucher bei dem Gastspiel der Symphony Prague im CCS bedeuten Besucherrekord der Suhler Klassik-Reihe

*Ausschnitt aus der Kritik von
Bettina Keller:*

Stolze 1600 Besucher sind zur neuesten Auflage von „Musikzauber Suhl“ am Samstag in das Congress Centrum Suhl gekommen, ...um die „Moldau“ mit authentischem Farbanstrich der europaweit gastierenden Symphony Prague zu hören ... Neben Bedrich Smetanas „Moldau“ steht Antonin Dvoraks Sinfonie „Aus der neuen Welt“ auf dem Programm... Gespannt wartet

der Saal, wie die tschechischen Musiker ihre Nationalkomponisten interpretieren würden ... Die Streicher wirken (bei Smetana) äußerst weich ... Nach der Pause (bei Dvorak) zeigt sich das Orchester mit mehr Biss ... Plötzlich gibt es Dynamik, Hingebung, Herzblut. Querflöten demonstrieren im schwermütigen Largo Sehnsucht, Streicher agieren getragen. Im vierten Satz gelingt das Fanfarenmotiv auch im Bläserbereich kongruent, fügt sich, was zusammengehört. Emotionen erwachen.... Das Publikum agiert begeistert, klatscht ...es gibt standing ovations ...



Der Klassik wachsen Flügel: 1600 Besucher erlebten am Samstag das Konzert der Symphony Prague. Ein absoluter Rekord in der Reihe „Musikzauber Suhl“.

Foto: frankphoto.de